

In Frauenhand

Jung-Gastgeberin von Hygna Chalets, Sarah Moser, über ihre Visionen und ihre Intention, Gästen Stille und Gelassenheit mitzugeben

Es ist ein Herzensprojekt, das die 22-Jährige Sarah Moser als Gastgeberin der neu entstehenden Hygna Chalets mit ihrer Familie als Rückhalt und Anker verwirklichen wird. Dabei zählt für sie vor allem, ihren zukünftigen Gästen etwas zurückzugeben. Denn es sind besonders Ruhe, Stille, Zeit und Gelassenheit, die in einer schnelllebigen, digitalen Welt von heute schwer zu erlangen und bewahren sind. Obwohl sie selbst im „digital age“ aufgewachsen ist und Teil der Generation Z ist, weiß sie um die Wichtigkeit von Zeit, Entschleunigung sowie Kraft an einem Ort zu finden, der mitten im Nirgendwo liegt und dessen Stärke genau das ist.

Ein Fleckchen Erde des Glücks, der Harmonie und der geistigen Freiheit

Hygna Chalets soll ein Kraftort werden, an dem Gäste mitten in den Bergen des Tiroler Alpbachtals ab Herbst 2021 in elf Chalets empfangen werden – jedes mit eigener Holzsauna, Wellinno-Betten mit Massagefunktion und Badewanne. Vier der Chalets verfügen auch über private Whirlpools – und dann ist da noch der Infinity-Heustadlpool mit beeindruckender Aussicht auf das Inntal und das Wiedersbergerhorn. Kulinarisch ist es Sarah Moser besonders wichtig, dass es sowohl das Beste aus der Region von umliegenden Produzenten zur Auswahl gibt als auch beliebte, moderne Köstlichkeiten wie Buddha Bowls, Hummus, frische Smoothies und außergewöhnliche Porridge-Kreationen. Es ist beim Frühstück wie bei allen anderen Bereichen – Sarah liefert den modernen Twist, ihr Vater steuert traditionelle Ansätze bei und ihre Mutter fungiert als Bindeglied, die die praktische Umsetzung im Blick behält.

Und auch Sarahs Philosophie-Studium sowie ihre Leidenschaft für philosophische Themen und Zusammenhänge dienen ihr als Inspirationsquelle und haben maßgeblichen Einfluss auf die Umsetzung von Hygna Chalets – beispielsweise werden einige der Chalets nach

philosophischen Büchern benannt. So wird es ein „Chalet am grünen Rand der Welt“ nach dem Werk von Thomas Hardy, ein „Räuber Chalet“ nach Schillers „Die Räuber“ sowie ein „Das andere Geschlecht“-Chalet von Simone de Beauvoir geben.

Beim Design hat sie sich vor allem für große Fensterfronten stark gemacht, die die Natur und die umliegende Bergwelt förmlich ins Innere holen. „Wir möchten allen Sinnen Ruhe und Entspannung vermitteln und hier gehört ein freier Blick in die Natur einfach dazu“, so Sarah Moser. Zudem wählte die 22-Jährige gemeinsam mit ihren Eltern liebevoll ein dezentes und dennoch warmes Farbkonzept aus sanften Aubergine-, dunklen Grün-, Grau- und Greige-Tönen mit harmonischen Silber-Komponenten aus, um auch hier der ruhigen, unaufgeregten Linie treu zu bleiben. Ein besonderes Anliegen ist ihnen auch die Zusammenarbeit mit lokalen Partnern und Betrieben. So beziehen sie nicht nur zahlreiche Materialien aus der Region, sondern unterstützen auch das örtliche Handwerk.

Als eines der kuscheligsten Chaletdörfer im Alpenraum verzaubert Hygna Chalets Gäste ab Herbst 2021 mit seinem ganz eigenen Charme und lädt dazu ein, in die umliegende Natur einzusteigen, zu wandern, zu biken oder aber mit Gastgeberin Sarah Moser Asanas im hauseigenen Yoga-Raum zu praktizieren. Denn hauptsächlich auf eines kommt es ihr an: „Wenn Gäste mit einem Lächeln nach Hause fahren und positive Energie mitnehmen, dann habe ich mein Ziel erreicht“, so die 22-Jährige.

Eine Übernachtung kostet ab 432 Euro für zwei Personen. Weitere Informationen unter www.hygna.at.

Über Hygna Chalets

Wegweisende Neueröffnung im Tiroler Alpbachtal: Mitten in den Bergen empfängt Gastgeberfamilie Moser Ruhesuchende ab Herbst 2021 in den zurückhaltend luxuriösen Hygna Chalets. Elf exklusive Chalet-Einheiten in idyllischer Alleinlage und traditioneller Bauweise stehen für eine Auszeit in vollkommener Privatsphäre – samt Sauna, knisterndem Kamin, Badewanne im Schlafzimmer und Whirlpool. Dezentes Design in natürlichen Farbtönen und Materialien wie Holz und Stein prägen das moderne Interieur der Chalets und schaffen eine authentische Wohlfühlatmosphäre inmitten der Natur. Zum Energietanken laden Fitness- und Yogaeinheiten sowie der Panorama-Infinitypool im Haupthaus ein. Im Sommer sind die Hygna Chalets idealer Ausgangspunkt zum Biken und Wandern, während im Winter das Skigebiet „Ski Juwel Alpbachtal“ erobert werden will. www.hygna.at

Pressekontakt Hygna Chalets

Nicole Steib

uschi Liebl pr, emil-geis-str. 1, 81379 münchen

tel. +49 89 7240292-15, fax +49 89 7240292-19

mail: ns@liebl-pr.de

